

Aus Hoffnung wird Zuversicht

Liebe Betroffene und Helfer/-innen

In diesen Tagen sind wir auf dem Weg vom Ausnahmezustand zur Normalität. Die Lähmung beginnt sich langsam in Bewegung umzuwandeln, das Leben kehrt zurück. Wir haben Grund zur Zuversicht.

Die 6. Ausgabe der RG-Info liegt vor. In der letzten Ausgabe berichteten wir über Hobbys. Jetzt, wo Kaffees und Restaurants wieder geöffnet sind, habe ich mich einem weiteren Hobby zugewandt:

Genussvolles Essen

...und es macht Lust auf Wiederholung!



Sich mit Freunden in einem Restaurant zu treffen und sich verwöhnen zu lassen ist zu einer neuen, schönen Erfahrung geworden.

Museumsbesuch

Ganz speziell genieße ich, dass Museumsbesuche wieder möglich sind, so zum Beispiel die *Van Gogh Alive* Ausstellung in Zürich. Dies ist keine gewöhnliche Kunstausstellung. Besucherinnen und Besucher dürfen sich auf ein interaktives Erlebnis mit der Kunst freuen, was sie vermutlich in dieser Form noch nicht gesehen haben...

Van Gogh Alive definiert den Begriff „Ausstellung“ neu: Alle Sinne werden angeregt.



Von Anfang bis Ende wird man von einer kraftvollen und lebendigen Symphonie aus Licht, Farbe und Klang umgeben, die einen die Welt um sich herum vergessen lässt. Beim „Begehen“ der Bilder werden Van Goghs Meisterwerke lebendig – ein wunderbares Erlebnis, das bezaubert, unterhält und zugleich Wissen vermittelt.

Vroni Vetsch

Mein Hobby: Reise-Erinnerungen

Uns 68igern war die Schweiz zu klein geworden. Grund genug also, die weite Welt zu erobern. Im zweiten Jahr Handelsschule hatten wir uns – drei Schulkameraden und ich – zusammengefunden und beschlossen, 1974 auf dem Landweg nach Südafrika zu reisen.



Was mit der Eigenkonstruktion Mercedes-Lastwagen begann, endete bereits nach drei Wochen im Hoggargebirge (Algerien), wo wir nach El Golea im Sand stecken blieben und von einem Wassertransport-Lastwagen glücklicherweise befreit werden konnten. Dies bewog uns, das «übergewichtige» Fahrzeug wieder zurück in die Schweiz zu bringen und meinen alten «Döschwo» zu reaktivieren. Bereits nach einer Woche starteten wir, um uns erneut ins Abenteuer «Afrika» zu stürzen.



Sieben Jahre hatte es in der Sahelzone nicht geregnet. Aber aufgrund der vielen Niederschläge und der tiefen Laswagenspuren im sandigen oder weichen Boden war in Kamerun ein Weiterkommen mit dem 2CV nicht mehr zu denken. Also kehrten wir an die Grenze Nigeria zurück, verkauften den 2CV einem Zollbeamten und setzten unsere Reise auf dem Landweg per Bus und Zug bis Kenia und schliesslich per Flug doch noch nach Südafrika fort.



Die Afrika-Geschichte endete damit, dass ich – bedingt durch die Oelkrise – früher als geplant in

die Schweiz zurückkehrte und Ende 1975 von Interpol gesucht wurde...

Glücklicherweise hatte ich jedoch das Nummernschild vom 2CV mitgenommen und konnte dank der Kontaktpflege mit dem TCS beweisen, dass ich nicht an einem Unfall in Lagos beteiligt war.

Seither sammle ich Schilder und Magnete von meinen/unseren Reisen.

Matthias Schlatter



Die Rose der Woche erhält:

Marianne Schön

für die Verlängerung als Kassiererin der MS Regionalgruppe Schaffhausen.



Der Kaktus geht an Personen ohne Verständnis und Respekt für Risikobetroffene aufgrund

des Corona-Virus.

S'Neuscht

- Leider muss der Anlass «in Gloor's Garten» am 21.6.2020 ausfallen.

- Die Vorbereitungen für den Anlass in der Laag 18.08.2020 laufen – wir freuen uns auf den gemeinsamen Nachmittag!

- Seitens RG-Vorstand überlegen wir uns, die RG-Info einzustellen oder zumindest die Frequenz zu reduzieren. Wir brauchen zwingend Leserbeiträge, sonst geht uns der Sp(i)rit aus...

Schmunzecke

😊 Vier Rentner sitzen auf einer Bank, sagt der eine: *Man sieht schlechter!* Der nächste: *Man hört schlechter!* Der dritte: *Man riecht schlechter!* – und der letzte: *Aber man weiss alles besser!*

😊 Eine neue Bauernregel: Wer im Sommer Eien hebt, hat Corona überlebt!

😊 Vor lauter Händewaschen – bitte Füsse nicht vergessen!

Aufruf an unsere Betroffenen und Helfer/-innen:

Stelle in der nächsten RG-Info dein Hobby vor!

Dankeschön, wir freuen uns drauf:

Redaktionsschluss Ausgabe Juni: 15. Juni 2020